



NIEDERSCHRIFT DER SITZUNG

Sitzungsnummer: BVHA/04/2020
Gremium: Bezirksvertretung Haspe
Tag: Donnerstag, 27.08.2020
Ort: Mensa im CRG, Ennepeufer 3, 58135 Hagen
Beginn: 16:00 Uhr

A. TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der Tagesordnung sowie Ehrung und Verabschiedung von Mitgliedern der Bezirksvertretung durch den Oberbürgermeister**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Mitteilungen**
 - 3.1. Parksituation Schlesierstraße, Im Teitlande
Vorlage: 0649/2020
 - 3.2. Sachstand Waldkindergarten Schülinghauser Straße
Vorlage: 0606/2020
4. **Anfragen gem. § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung**
5. **Vorschläge gem. § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung**
 - 5.1. Vorschlag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Zusätzliche Sicherung der Fahrradwege
Vorlage: 0663/2020
 - 5.2. Vorschlag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Abbruchreifes Gebäude auf dem Grundstück Nordstraße / Ecke An der Hütte
Vorlage: 0664/2020



5.3. Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv sowie des Einzelmitglieds B90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Kahlschlag am Karweg
Vorlage: 0681/2020

5.4. Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Grünfläche Berliner Straße / Tillmannsstraße
Vorlage: 0698/2020

5.5. Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe:
Hier: Parkmöglichkeiten obere Voerder Straße
Vorlage: 0699/2020

6. Tagesordnungspunkte des Bezirksbürgermeisters

6.1. Haushalt 2020 - Verwendung der Mittel der Bezirksvertretung Haspe -

6.2. Haushalt 2020
Hier: Mittelbereitstellung für die laufenden Kosten der Weihnachtsbeleuchtung in Haspe
Vorlage: 0609/2020

6.3. Haushalt 2020
Hier: Mittelbereitstellung für die Anschaffung eines Bienen- und Insektenhotels im Ennepepark
Vorlage: 0600/2020

6.4. Haushalt 2020
Hier: Mittelbereitstellung für die Corbacher 20
Vorlage: 0617/2020

6.5. Sachstand Waldkindergarten Schülinghauser Straße

7. Tagesordnungspunkte der Verwaltung

7.1. Stadtjubiläum 2021 "275 Jahre Hagen"
Vorlage: 0662/2020

7.2. Senioren im Quartier - Bericht über ausgewählte Quartiere 2020
Vorlage: 0340/2020

7.3. Sanierungsmaßnahmen Kinderspielplätze
hier: Prioritätenliste Haushalt 2020/21 - 2025
Vorlage: 0605/2020

7.4. Beabsichtigte Einziehung eines Teils der Corbacher Straße (Stellplätze KiTa Markanaplatz)
Vorlage: 0640/2020



- 7.5. Klima- und Umweltstandards in der verbindlichen Bauleitplanung
Vorlage: 0506/2020
- 7.6. Bebauungspläne Stadtbezirk Haspe
hier: Einstellung verschiedener Bebauungsplanverfahren
Vorlage: 0205/2020
- 7.7. Ansiedlungsvorhaben der Firma ABUS an der Grundschötteler Straße
Vorlage: 0642/2020
- 7.8. Berichterstattung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 1.
und 2. Kapitel
Vorlage: 0627/2020
- 8. Anfragen gem. § 18 der Geschäftsordnung**



B. SITZUNGSVERLAUF

I. Öffentlicher Teil

Beginn des öffentlichen Teiles: 16:00 Uhr

1. Feststellung der Tagesordnung sowie Ehrung und Verabschiedung von Mitgliedern der Bezirksvertretung durch den Oberbürgermeister

Herr Thieser begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung der Bezirksvertretung Haspe und bittet damit einverstanden zu sein, die Tagesordnung um den Punkt I.6.5. zu erweitern, damit der Punkt I.3.2. „Sachstand Naturkindergarten Schülinghauser Straße“ auch als Tagesordnungspunkt des Bezirksbürgermeisters beraten werden kann.

Er teilt mit, dass die Verwaltung die Vorlage 0640/2020, TOP I.7.4., „Beabsichtigte Einziehung eines Teils der Corbacher Straße (Stellplätze KiTa Markanaplatz)“ von der heutigen Tagesordnung zurückziehen möchte.

Bedenken hiergegen werden nicht erhoben.

Herr Thieser übergibt das Wort an Herrn Oberbürgermeister Schulz. Dieser bedankt sich stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagen bei allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Haspe für ihre Arbeit in der letzten Wahlperiode.

Im Anschluss daran ehrt er

Frau Erika Enders für 21 Jahre Kommunalpolitik,
Frau Heike Bremser für 26 Jahre Kommunalpolitik,
Frau Rita Huvers für 18 Jahre Kommunalpolitik,
sowie Herrn Dietmar Thieser für 36 Jahre Kommunalpolitik.

Die Ehrung von Herrn Gerhard Romberg erfolgt auf seinen eigenen Wunsch im Rat der Stadt Hagen.

Anschließend verabschiedet er die ausscheidenden Mitglieder der Bezirksvertretung Haspe:

Frau Erika Enders
Frau Rita Huvers
Frau Silvia Baltuttis
Herrn Peter Mervelskemper
Herrn Udo Röhrig



2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

3. Mitteilungen

3.1. Parksituation Schlesierstraße, Im Teitlande Vorlage: 0649/2020

3.2. Sachstand Waldkindergarten Schülinghauser Straße Vorlage: 0606/2020

Die Tagesordnungspunkte I.3.2. und I.6.5. zum „Sachstand Naturkindergarten Schülinghauser Straße“ wurden zusammen beraten.

Die Diskussion erfolgt unter dem Tagesordnungspunkt I.6.5.

4. Anfragen gem. § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung

Keine

5. Vorschläge gem. § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung

5.1. Vorschlag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe Hier: Zusätzliche Sicherung der Fahrradwege Vorlage: 0663/2020

Herr Mervelskemper erläutert den Vorschlag der SPD-Fraktion.

Frau Bremser ist der Meinung, dass es im ganzen Stadtgebiet schon genug Beschilderung gebe.

Herr Romberg unterstützt die Aussage von Frau Bremser. Seiner Meinung nach, müsse mehr Information für alle Verkehrsteilnehmer*innen erfolgen.

Herr Gehrke macht deutlich, dass die Regelung für Radfahrer*innen in Einbahnstraßen überdacht werden sollte.

Herr Mervelskemper weist darauf hin, dass es nicht in erster Linie um neue Beschilderung gehe. Ihm gehe es um die Sicherheit der Radfahrer*innen. Die Stadtverwaltung sollte nicht erst nach erfolgten Unfällen reagieren.



Herr Goertz unterstützt den Vorschlag der SPD-Fraktion. Bei diesem Antrag gehe es ausschließlich darum, die Radfahrer*innen zu schützen.

Herr Thieser merkt an, dass es momentan so viele Radfahrer*innen gebe, wie noch nie zuvor. Jeder Verkehrsteilnehmer müsse auf die anderen Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen.

Anschließend unterbricht Herr Thieser um 16:12 Uhr die Sitzung. An dieser Stelle erfolgen die Ehrungen und Verabschiedungen durch den Oberbürgermeister.

Die Protokollierung zu den Ehrungen und Verabschiedungen erfolgt unter Tagesordnungspunkt I.1. „Feststellung der Tagesordnung sowie Ehrung und Verabschiedung der Mitglieder der Bezirksvertretung durch den Oberbürgermeister“.

Die Sitzungsunterbrechung endet um 16:37 Uhr.

Beschluss:

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

- 5.2. Vorschlag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Abbruchreifes Gebäude auf dem Grundstück Nordstraße / Ecke An der Hütte
Vorlage: 0664/2020**

Herr Mervelskemper erläutert den Vorschlag der SPD-Fraktion.

Herr Bleja erklärt, dass die Bauordnung hier tätig geworden sei. Es werde ein Verfahren gegen den Eigentümer geführt.

Herr Romberg möchte wissen, ob das vorhandene Bauvorhaben so genehmigt wurde.

Herr Bleja bejaht dies.

Beschluss:

Die mündliche Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.



Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**5.3. Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv sowie des Einzelmitglieds B90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Kahlschlag am Karweg
Vorlage: 0681/2020**

Herr Goertz erläutert den Vorschlag von B90 / Die Grünen zusammen mit der Fraktion Hagen Aktiv. Er moniert, dass die Stellungnahme der Verwaltung zu kompliziert geschrieben wurde und schwer verständlich sei. Seiner Meinung nach müsse hier dringend Aufklärung geschehen.

Herr Gronwald fasst das Ergebnis der Stellungnahme der Verwaltung zusammen und kommt zu dem Entschluss, dass der Schnitt der Plantanen durch den Wirtschaftsbetrieb Hagen unzulässig gewesen sei. Er erklärt, dass die Entscheidung bei dem Wirtschaftsbetrieb Hagen liege und das Umweltamt der Stadt Hagen Prüfungen der Maßnahmen durchführe.

Herr Gronwald beantragt die Überweisung an den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität.

Beschluss:

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. **Die Vorlage wird in den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität verwiesen.**

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0



**5.4. Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Grünfläche Berliner Straße / Tillmannsstraße
Vorlage: 0698/2020**

Frau Bremser erläutert den Vorschlag der CDU-Fraktion.

Herr Thieser weist daraufhin, dass es viele Probleme bei der Reinigungszuständigkeit gebe. Seiner Meinung nach könne es nicht sein, dass die Verwaltung Eigentümer*innen auffordert zu reinigen und selbst nicht ihre Reinigungspflicht zeitnah wahrnehme.

Herr Goertz erklärt, dass die Fläche durch den Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) inzwischen wieder hergerichtet worden ist. Der WBH plane, die Fläche im Winter zu überarbeiten und im Frühjahr neu zu bepflanzen.

Frau Enders berichtet von ähnlichen Problemen in der Heubingstraße. Hier seien die Begrenzungsbarren extrem zu gewuchert. Vor den Häusern 4-6 in der Heubingstraße sei ein extremer Wurzelwuchs zu sehen, der es Rollstuhlfahrer*innen unmöglich mache, den Gehweg zu passieren.

Beschluss:

Die mündliche Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**5.5. Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe:
Hier: Parkmöglichkeiten obere Voerder Straße
Vorlage: 0699/2020**

Frau Bremser erläutert den Vorschlag der CDU-Fraktion.

Herr Bleja erklärt, dass es einen gemeinsamen Ortstermin mit dem Fachbereich Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste und Personenstandswesen und dem Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung geben soll. Über das Ergebnis wird die Verwaltung die Bezirksvertretung Haspe in der Sitzung am 19.11.2020 informieren.

Herr Romberg merkt an, dass sich die neugewählte Bezirksvertretung Haspe mit der Verkehrs- und Parkplatzproblematik in der Voerder Straße auseinandersetzen sollte. Hier komme es in der letzten Zeit vermehrt zu Verkehrsbehinderungen.



Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die angesprochene Fläche bzw. Parkstreifen für Parkmöglichkeiten entsprechend hergerichtet werden können. Das Ergebnis soll in der nächsten Sitzung in der Bezirksvertretung Haspe am 19.11.2020 vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

6. Tagesordnungspunkte des Bezirksbürgermeisters

6.1. Haushalt 2020 - Verwendung der Mittel der Bezirksvertretung Haspe -

6.2. Haushalt 2020

Hier: Mittelbereitstellung für die laufenden Kosten der Weihnachtsbeleuchtung in Haspe

Vorlage: 0609/2020

Herr Thieser erläutert die Vorlage.

Frau Bremser schlägt vor, dass die neu gepflanzten Bäume in der Fußgängerzone der Voerder Straße mit in die Weihnachtsbeleuchtung aufgenommen werden.



Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe stellt aus ihren Mitteln für das laufende Haushaltsjahr einen Betrag in Höhe von 2.800,00 € für die Unterhaltung der Weihnachtsbeleuchtung 2020 in Haspe zur Verfügung. Die Verwaltung wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die drei weihnachtlichen Straßenüberspannungen (Transparente) sowie die weihnachtliche Beleuchtung des Kirchplatzes während der Advents- und Weihnachtszeit aufgehängt und betrieben werden.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die neu gepflanzten Bäume in der Fußgängerzone zusätzlich illuminiert werden können und die Kosten hierfür zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
 Dagegen: 0
 Enthaltungen: 0

6.3. Haushalt 2020

**Hier: Mittelbereitstellung für die Anschaffung eines Bienen- und Insektenhotels im Ennepepark
 Vorlage: 0600/2020**

Herr Thieser erläutert den Vorschlag.

Frau Bremser ist der Meinung, dass ein Bienen- und Insektenhotel nur Sinn mache, wenn die Tiere mit Nahrung ausgestattet werden. Diese Nahrung entstehe durch eine Wildblumenwiese. Die Wildblumenwiese sei zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht entstanden.

Herr Thieser erläutert den Grund, warum die Wildblumenwiese durch den Wirtschaftsbetrieb Hagen einmal zu viel gemäht worden sei.

Herr Goertz merkt an, dass die Wildblumenwiese ein bis zwei mal im Jahr komplett gemäht werden müsse.

Beschluss:



Die Bezirksvertretung Haspe stellt einen Betrag in Höhe von bis zu 3.000,00 € für die Anschaffung und Aufstellung eines Bienen- und Insektenhotels zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
 Dagegen: 0
 Enthaltungen: 0

6.4. Haushalt 2020
Hier: Mittelbereitstellung für die Corbacher 20
Vorlage: 0617/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe stellt aus ihren laufenden Haushaltsmitteln einen Betrag in Höhe von 2.000,00 € für die Corbacher 20 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
 Dagegen: 0
 Enthaltungen: 0

6.5. Sachstand Waldkindergarten Schülinghauser Straße



Herr Thieser bezieht sich auf die Mitteilung der Verwaltung und möchte wissen, warum es 2 Jahre dauert, bis bauordnungsrechtlich zu der Entscheidung gekommen wurde, dass ein Waldkindergarten in der Schülinghauser Straße nicht realisierbar sei.

Herr Bleja antwortet, dass es keine 2 Jahre gedauert habe. Das Projekt des Naturkindergartens hat sich in dieser Zeit häufiger geändert. Erst sollte eine Sanierung des bestehenden Naturkindergartens erfolgen. Später sollte ein Neubau für ein Naturkindergarten geplant werden.

Herr Thieser schlägt nachfolgenden Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe beauftragt die Verwaltung, zusammen mit dem Wirtschaftsbetrieb Hagen ein Konzept zur Realisierung eines Naturkindergartens zeitnah vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0



7. Tagesordnungspunkte der Verwaltung

7.1. Stadtjubiläum 2021 "275 Jahre Hagen" Vorlage: 0662/2020

Frau Stein-Majewski erläutert die Vorlage der Verwaltung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

7.2. Senioren im Quartier - Bericht über ausgewählte Quartiere 2020 Vorlage: 0340/2020

Herr Thieser schlägt vor, dass sich die neugewählte Bezirksvertretung Haspe ausführlich mit dem Bericht auseinandersetzen sollte.

Frau Gleiß erläutert die Vorlage der Verwaltung.

Herr Thieser weist auf die verschiedenen Situationen in den Straßenräumen hin. Zum Beispiel vom Hüttenplatz bis zum Torhaus sei es für Rollstuhl- oder Rollatorfahrer*innen aufgrund des Straßenbelags sehr gefährlich.

Herr Röhrig bittet darum, bei den weiteren Beratungen auch die bisher nicht berücksichtigten Stadtteilbezirke, wie z.B. die Hestert, den Tücking, die Geweke aber auch den Spielbrink mit einzubeziehen.

Frau Enders macht deutlich, dass die Bordsteine im Bereich Westerbauer und Quambusch abgesenkt werden müssten. Die Rollstuhl- und Rollatorfahrer*innen müssten sonst auf der Straße fahren.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Sozialausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Ziele 1-9 des Berichtes werden wie vorgeschlagen beschlossen, die Verwaltung wird zur Weiterverfolgung beauftragt.
2. Ein Bericht über den Umsetzungsstand wird in regelmäßigen Abständen gefertigt und dem Seniorenbeirat vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:



	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
 Dagegen: 0
 Enthaltungen: 0

**7.3. Sanierungsmaßnahmen Kinderspielplätze
 hier: Prioritätenliste Haushalt 2020/21 - 2025
 Vorlage: 0605/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die „Prioritätenliste Spielplätze“ zur Umsetzung von Umbaumaßnahmen in den nächsten Jahren (2020/2021 bis 2025) wird genehmigt.
2. Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, eine Detailplanung der in Anlage 1 unter den Nummern 1-5 aufgeführten Maßnahmen vorzulegen. Über die Durchführung der Maßnahmen wird gesondert Anfang 2021 entschieden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen



Dafür:	<u>15</u>
Dagegen:	<u>0</u>
Enthaltungen:	<u>0</u>

**7.4. Beabsichtigte Einziehung eines Teils der Corbacher Straße (Stellplätze KiTa Markanaplatz)
Vorlage: 0640/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe beschließt gemäß § 7 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028 / SGV NRW 91) aus Gründen des öffentlichen Wohles die

beabsichtigte Einziehung eines Teils der Corbacher Straße (Stellplätze für KiTa Markanaplatz).

Die Verkehrsfläche umfasst das Grundstück Gemarkung Haspe, Flur 21, Teil aus Flurstück 194 mit einer Größe von ca. 103 m².

Die einzuziehende Verkehrsfläche ist in dem im Sitzungssaal aufgehängten Lageplan markiert.

Der Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wurde seitens der Verwaltung zurückgezogen.

**7.5. Klima- und Umweltstandards in der verbindlichen Bauleitplanung
Vorlage: 0506/2020**

Frau Bremser weist bezüglich des abgesetzten Punktes I.7.4. zur geplanten Baumaßnahme an der Markanastraße darauf hin, dass der Hasper Bach dort verrohrt sei. Dies müsse berücksichtigt werden.

Herr Müller erläutert, dass ihm das Hintergrundwissen hierzu fehle. Für einen Laien sei die Vorlage nur schwer verständlich. Seiner Meinung nach, müssten erst die Fachausschüsse hierüber beraten und die Ergebnisse anschließend in den einzelnen Bezirksvertretungen vorstellen.

Herr Romberg merkt an, dass in erster Linie der Stadtentwicklungsausschuss und der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität hier-



über beraten sollen.

Herr Bleja antwortet, dass dies eigentlich auch so vorgesehen war.

Herr Thieser bittet die neugewählte Bezirksvertretung Haspe, sich erneut mit der Vorlage zu beschäftigen, wenn die Fachausschüsse entsprechende Beschlüsse gefasst haben.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen, die in der Vorlage festgeschriebenen Standards zu Klima- und Umweltbelangen für die verbindliche Bauleitplanung zu beschließen. Ab dem Zeitpunkt des Beschlusses gelten die Klima- und Umweltstandards grundsätzlich für sämtliche Bebauungspläne, die neu aufgestellt werden sowie für laufende Verfahren, die sich noch nicht in der Offenlage befinden. Darüber hinaus werden die Klima- und Umweltstandards bei zukünftigen Verkäufen stadteigener Immobilien zur Anwendung gebracht.

Die neu gewählte Bezirksvertretung Haspe wird gebeten, sich mit dem Thema intensiv auseinander zusetzen, nachdem die Fachausschüsse entsprechende Empfehlungen beschlossen haben.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0



7.6. Bebauungspläne Stadtbezirk Haspe
hier: Einstellung verschiedener Bebauungsplanverfahren
Vorlage: 0205/2020

Herr Mervelskemper erklärt, dass er gerne etwas mehr Informationen über die einzustellenden Bebauungspläne erfahren hätte. Aus der Vorlage heraus könne nicht entnommen werden, warum die Bebauungspläne eingestellt werden sollen.

Herr Bleja erklärt, dass es sich hierbei um sehr alte Verfahren handelt, die nie zu Ende geführt wurden.

Herr Thieser schlägt vor, diese Vorlage nur zur Kenntnis zu nehmen, da sie inhaltlich aufgrund fehlender Informationen nicht zu bewerten ist.

Beschluss:
Die Bezirksvertretung Haspe nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

7.7. Ansiedlungsvorhaben der Firma ABUS an der Grundschtötteler Straße
Vorlage: 0642/2020

Herr Goertz bezieht sich auf die Diskussionen zu dieser Thematik von Anfang 2019. Er habe damals dagegen gestimmt und werde es auch heute tun. Seiner Meinung nach kann es nicht sein, dass Hagener Flächen, welche eigentlich Wohngebiet sind, beim Regionalverband-Ruhr als Gewerbe- und Ansiedlungsfläche angemeldet werden sollen.

Herr Gronwald erklärt, dass grundsätzlich nichts gegen eine Firmenerweiterung zu sagen ist. Allerdings stellt sich für ihn die Frage, wohin die Gewerbesteuer-einnahmen fließen, wenn der Hauptsitz der Firma in Volmarstein ist. Sollten die Gewerbesteuer-einnahmen an den Ennepe-Ruhr-Kreis gehen, so sehe er keinen Vorteil für die Stadt Hagen.

Herr Romberg bezieht sich auf Diskussionen aus dem Stadtentwicklungsausschuss und merkt an, dass die Stadt Hagen dringend Gewerbeflächen benötige. Er sei verwundert über den Zeitpunkt, denn der Regionalverband-Ruhr habe noch gar nicht über den Regionalplan beraten.



Herr Mervelskemper bezieht sich auf den Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 31.01.2019 und merkt an, dass sich darauf geeinigt wurde, den rechten Bereich kommend von der Grundschötteler Straße zu bebauen, dafür allerdings die andere Seite der Schülinghauser Straße nicht zu bebauen.

Herr Mervelskemper möchte wissen, ob nur der Teil, der damals beschlossen wurde oder die Gesamtfläche beim Regionalverband-Ruhr angemeldet werden sollen?

Herr Bleja berichtet über den Ablauf des bereits gefassten Ratsbeschlusses aus dem vergangenen Jahr. Die vom Rat bereits beschlossene Fläche ist auf der Vorlage blau schraffiert. Die auf der Vorlage rot schraffierte Fläche sei von der Firma ABUS erworben worden. Um die Fläche überhaupt entwickeln zu können, sei es notwendig, dass diese rote Fläche beim Regionalverband Ruhr nachgemeldet werde.

Herr Thieser fragt, ob es sich um eine Erweiterung des Ratsbeschlusses handle.

Herr Bleja bejaht dies.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt, die Erweiterung des vorgeschlagenen Gewerbe- und Industrieansiedlungsbereiches „Grundschötteler Straße“ beim Regionalverband Ruhr zu beantragen und die notwendigen Bauleitplanverfahren für das Ansiedlungsvorhaben der Firma ABUS vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	5	2	-
CDU	4	-	-
Hagen Aktiv	-	2	-
Bündnis 90/ Die Grünen	-	1	-
Die Linke	-	1	-

Mit Mehrheit beschlossen

Dafür: 9
Dagegen: 6
Enthaltungen: 0



**7.8. Berichterstattung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 1. und 2. Kapitel
Vorlage: 0627/2020**

Herr Mervelskemper möchten wissen, warum der Pavillon der Grundschule Hestert in dieser Vorlage fehle.

Herr Dr. Eversberg antwortet, dass momentan noch gestellte Fragen der Bezirksregierung Arnsberg bearbeitet und beantwortet werden müssen. Danach werde die Bezirksregierung Arnsberg entscheiden, ob der Pavillon der Grundschule Hestert förderfähig sei.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Haspe empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Sachstandsbericht zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 1. und 2. Kapitel zur Kenntnis und beschließt die unten aufgeführten Änderungen von Maßnahmen.

Die notwendigen Planungs- und Bauaufträge werden auftragsbezogen vergeben.

Der Rat stellt die erforderlichen Mittel zur Durchführung der dargestellten Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms bereit. Die Deckung der Eigenmittel erfolgt durch Entnahme aus der Bildungspauschale bzw. allgemeinen Investitionsmitteln.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	7		
CDU	4		
Hagen Aktiv	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Die Linke	1		



Einstimmig beschlossen

Dafür:	<u>15</u>
Dagegen:	<u>0</u>
Enthaltungen:	<u>0</u>

8. Anfragen gem. § 18 der Geschäftsordnung

Herr Gronwald stellt folgende Fragen:

1.

Wer ist für die Verkehrssicherheit des ehemaligen Brandt Geländes, linke Seite Richtung Gevelsberg und für das Gebäude der ehemaligen Firma Gummi Becker verantwortlich ?

Nach Feststellung wer dafür verantwortlich ist, mit der Bitte um Beauftragung zur Herstellung der Verkehrssicherheit. In der letzten Zeit ist es wiederholt vorgekommen, dass sich unberechtigte Personen in beiden Gebäudekomplexen aufgehalten haben. In dem Gebäudekomplex der ehemaligen Firma Brandt ist kürzlich ein Dachstuhlbrand entzündet worden, der bei ungünstigen Verhältnissen auch auf die bestehenden Wohnhäuser hätte übergreifen können. Die Anwohner haben dort extremste Angst. Außerdem werden sie regelmäßig in den Abendstunden durch übermäßigen Lärm in ihrer Nachtruhe gestört. Hier ist es dringend geboten, das Gebäude gegen unbefugten Zutritt zu sichern. Das gleiche gilt für den Gebäudekomplex der ehemaligen Firma Gummi Becker (Nordstr. 14). Hier konnte zwar zwischenzeitlich für Abhilfe gesorgt werden, (Einsatz des THW) der die Fensteröffnungen verschlossen hat. Jedoch sind diese wieder aufgebrochen worden und die Sachbeschädigungen zum Nachteil der Kirchengemeinde St. Konrad gehen weiter. Auch hier ist es geboten, die Verkehrssicherheit herzustellen und das Gebäude gegen unbefugtes Betreten zu sichern. Eigentümer des Gebäudes ist die Stadt Hagen.

2.

Welche Vorschläge unterbreitet die Verwaltung, um das Parken der Fahrzeuge an der Tiefgaragenausfahrt in der Twittingstr. 18a zu unterbinden. Die Sperrfläche alleine reicht offensichtlich nicht aus. Beigefügt sind Fotos vom 29.08.2020, gegen 17:40 Uhr. Dort parkt ein dunkelfarbener Pkw auf der Sperrfläche und verhindert somit ein sicheres Herausfahren aus der Tiefgarage. Wie bereits in der Sitzung dargestellt, sind 12 Mieter von Tiefgaragenstellplätzen davon betroffen. Ein als Sprecher anzusehender Mieter hat schon unlängst schriftlichen Kontakt zum Bezirksbürgermeister, Oberbürgermeister, der Wohnungsbaugenossenschaft GWG, der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei aufgenommen, ohne dass das Problem von irgendeiner Seite gelöst worden ist. Hier bitten wir die Verwaltung um Darstellung einer Möglichkeit, das ein Parken auf dieser Sperrfläche zu 100% verhindert, (z.B. Blumenkübel, Baumscheibe oder Poller).

Herr Thieser sagt schriftliche Antwort der Verwaltung zu.

Ende des öffentlichen Teiles: 17:38 Uhr



C. ANWESENDE

<u>Name</u>	<u>Bemerkungen</u>	
Herr Dietmar Thieser	SPD	
Herr Frank Bradenbrink	SPD	
Herr Alexander Bakhtyar	SPD	
Frau Rita Huvers	SPD	
Herr Peter Mervelskemper	SPD	
Herr Udo Röhrig	SPD	
Herr Frank Müller	SPD	
Frau Heike Bremser	CDU	
Frau Erika Enders	CDU	
Herr Gerhard Romberg	CDU	
Herr Matthias Gehrke	CDU	
Herr Michael Gronwald	Hagen Aktiv	
Frau Silvia Baltuttis	Hagen Aktiv	
Herr Rüdiger Hentschel	Die Linke	
Herr Uwe Goertz	Bündnis 90/Die Grünen	
<u>Ratsmitglieder mit beratender Stimme</u>		
Herr Günter Stricker		
Herr Horst Wisotzki		
Herr Thorsten Kiszkenow		
<u>Schriftführer</u>		
Herr Jonas Friedhoff		
<u>Verwaltungsvorstand</u>		
Herr Erik O. Schulz (Ehrung und Verabschiedung)		
Herr Dr. Wilfried Eversberg i.V. für Herrn Thomas Huyeng		
<u>Vertreter der Fachämter/Gäste</u>		
Frau Kerstin Eckhoff	Geschäftsführung BV Haspe	01/13
Frau Bibiane Stein-Majewski	Stadtkanzlei	01
Frau Martina Gleiß	Fachbereich Jugend und Soziales	55
Herr Martin Bleja	Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung	61
Herr Uwe Schwien	Leiter der Polizeiwache Haspe	

Dietmar Thieser
Bezirksbürgermeister

Herr Jonas Friedhoff
Schriftführung